

Beliebte Werke bekannter Komponisten

Das Neujahrskonzert in der Lachner Pfarrkirche Heilig Kreuz war geprägt von Solodarbietungen und Werken von Mozart bis Vivaldi, von Schubert über Rossini bis Verdi.

von Paul Diethelm

Die rund 15 Personen umfassende Salonformation des Sinfonieorchesters Kanton Schwyz unter der musikalischen Leitung von Urs Bamert, ergänzt mit Solodarbietungen von Leonora Bisig (Flöte) und Opernsänger Bastian Thomas Kohl (Bass) stimmten am Berchtoldstag in der Lachner Pfarrkirche musikalisch aufs neue Jahr ein. Gemeindepräsident Emil Woodtli stellte in seiner Begrüssung die Komponisten sowie die nachfolgenden Werke mit Programmablauf näher vor.

Vielseitiges Programm

Zum Auftakt gelangte die Ouvertüre zu «Don Giovanni» von Wolfgang Amadeus Mozart zur Aufführung, gefolgt vom «Konzert für Piccolo-Blockflöte und Streicher in C-Dur RV 443» in drei Sätzen von Antonio Vivaldi. Die Solodarbietung von Leonora Bisig mit den Blockflöten war ein Genuss sondergleichen. Ihre Fingerfertigkeit kam vollends zur Geltung. Hierfür wurde ihr ein lang anhaltender Applaus spendiert. Mit dem «Militärmarsch Nr. 3, D. 733» von Franz Schubert wurde das Programm fortgesetzt.

Und dann hallte es im sakralen Raum der Lachner Pfarrkirche, als



Die Streicher und Bläsergruppe der Salonformation des Sinfonieorchesters Kanton Schwyz und Eleonora Em am Klavier boten ein eindrückliches Konzert zum Jahresanfang.

Bilder Paul Diethelm



Opernsänger Bastian Thomas Kohl mit seiner kräftigen Bassstimme die von Gioacchino Rossini erschaffene Arie «La Calunnia» des Don Basilio aus «Il Barbiere di Siviglia» vortrug. Vollends in Neujahrstimmung versetzten die beiden Strauss-Werke «Dorfschwalben aus Österreich»,

einem Walzer von Josef Strauss und der bekannten «Tritsch-Tratsch-Polka, Op. 214» von Johann Strauss (Sohn). Beendet wurde das festliche Neujahrskonzert mit der Fantasie über «La Traviata» von Giuseppe Verdi. Hier gelangten die verschiedensten Instrumente wie Violine, Trompete,

Klarinette und Violoncello besonders zur Geltung. Das begeisterte Publikum erwirkte noch eine Zugabe.

Gemeindepräsident Emil Woodtli lud im Auftrag von Gemeinde und Kulturkommission die Konzertbesucher und Musiker zu Glühwein, Punsch und heissen Maroni auf den Seeplatz ein.

Gerade bei dem leicht regnerischen Wetter und etwas kühlen Temperaturen eine äusserst willkommene Geste.

Vorschau: Am 20. Januar wird das Sinfonieorchester Kanton Schwyz in der Buechberghalle in Wangen das Melodrama «La Traviata» von Giuseppe Verdi aufführen.